

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1863

18.8.1863 (No. 225)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 225.

Dienstag den 18. August

1863.

Danksagung.

Nr. 11,470. Durch Herrn Hofzahnarzt Loubet hier erhielten wir aus der Hinterlassenschaft der Fräulein Victoria von Khon-Wildegg für die hiesigen Armen den Betrag von Zweihundzwanzig Gulden, wofür wir hiermit unsern verbindlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 14. August 1863.

Großh. Armenkommission.

Flad.

Blattner.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Sonterburg in Homburg. — An Ost in Eidiheim. — An Knödel in Neustadt. — An Blum in Eningen. — An Dubois in Bindab-Real. — An Dahringer in Muggensturm. — An Widmann in Griesbach. — An Zimmermann in Weischneureuth. — An Feiler hier. — An das Bürgermeisteramt in Nilsheim. — An die Briefpostexpedition in Frankfurt. — An Binder in Stuttgart. — An Kessler in Constanz. — An Boeslin in Constanz. — An Prinz Wilhelm hier. — An Dior in Bühl. — An Koch in Pforzheim. — An Koller in Pforzheim. — An Lichter in Bruchsal. — An Harlacher hier. — An Jöst in Philippsburg. — An v. Bonn in Obermohr. — An Linbeins in Jittau. — An Krauß in Rheinhausen. — An Farina in Köln. — An Minker in Bonn. — An Nachmann in Mainz. — An Kirschbaum in Frankenthal. — An Gref in Frankfurt. — An Richter in Cassel. — An Rudolph in Ruppenheim. — An Seeligmann hier. — An das Bürgermeisteramt in Böschbach. — An Ditsch in Weiler. — An Müller in München. — An Simon in Dalsheim. — An Schlosser in Kappel. — An Jolold im Katharinenhof. — An die Schützenhalle in Mannheim. — An Böß in Philippsburg. — An Gohaus in Constanz. — An Ebenhöch in Offenburg. — An Reiningen in B. le. Abbes. — An Rothensfuß in Weinheim. — An Holder in Ludwigsburg. — An Friedrich in Bruchsal. — An Godel in Langenbrücken. — An Schandt in Mannheim.

Retour-Fahrpoststücke:

Ph. Tome in Johannisberg (Amt Rüdelsheim). — An Weber in Eppingen.

Karlsruhe, den 17. August 1863.

Großh. Postamt.

Danksagung.

Zu den im Tagblatt Nr. 219 angezeigten 19 fl. 30 kr. habe ich für die Familie des verunglückten Condukteurs Bursch ferner erhalten: von E. L. 1 fl.; von M. S. 1 fl. 45 kr.; von St. 30 kr.; von D. 1 fl.; von Frau H. 1 fl. 45 kr.; von Ungenannt 1 fl.; von A. A. 1 fl.; von Sch. u. H. 2 fl.; von E. A. S. 2 fl.; von H. R. 1 fl.; aus der Sparbüchse von Helene 12 kr.; von L. R. 1 fl. Gesamtsumme 33 fl. 42 kr. Herzlichen Dank für diese Gaben.

Karlsruhe, den 16. August 1863.

K. W. Doll.

Fleisch-, Brod- und Vidualien-Lieferung.

Die Lieferung der für großh. Jäger-Bataillon nöthigen Lebensmittel nach dem jeweiligen täglichen Bedarfe soll für die Monate September bis einschließlich Dezember 1863 denjenigen in Accord gegeben werden, welche für die dem Verwendungszwecke entsprechend gute Qualität die niedersten Preise fordern werden.

Hierzu Lusttragende haben ihre Angebote, welche für das Fleisch und Brod den laufenden Preisen gegenüber zu stellen sind, unter Vorlage von Vidualien-Proben bis Mittwoch den 26. d. M. auf

die seitigem Bureau einzureichen, wo die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Für die Menagen des Bataillons sind in einem Jahre ungefähr erforderlich:

300	Centner Mastochsenfleisch,
7 1/2	" grünes und
13	" geräuchertes Schweinefleisch,
48	" halbweißes (Suppen-) Brod,
26 1/2	" Butter,
1	" Schmalz,
22	" schwarzes Mehl,
44	" weißes Mehl (zweite Sorte),
13	" Nudeln,
3 1/2	" Gerste,

16 1/4 Centner Kernengries,
 8 " Reis,
 3 1/2 " Sago,
 17 1/2 " gerollte Erbsen,
 9 " Bohnen und
 7 " Linsen.

Karlsruhe, den 17. August 1863.
 Berechnung des Groß. Jäger-Bataillons.

Holzversteigerung.

Aus großh. Hardtwald werden mit Borgfrist versteigert:

Donnerstag den 20. d. M.,

Abtheilung Schmaleß-Jagen,
 4200 forlene Wellen, 4 Loose Schlagraum;

Freitag den 21. d. M.,

Abth. unterer Hundsbrennen,
 7600 forlene Wellen, 7 Loose Schlagraum;

Samstag den 22. d. M.,

Abth. Rintheimer Schlage,
 10,600 forlene Wellen, 10 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft am ersten Tag auf dem großen Exercierplatze am Knielinger Brücke, am zweiten Tag auf der Grabener Allee am Hagsfelder-Eggensteiner Weg, am dritten Tag auf der Blankenlocher Allee an der Rintheimer Querallee, jedesmal Früh 8 Uhr.

Karlsruhe, den 14. August 1863.
 Groß. Bezirks-Forestei Eggenstein.
 v. Kleiser.

Holzversteigerung.

Heute, **Dienstag den 18. August**, Nachmittags 3 Uhr, läßt Unterzeichneter zu **Marzau**, bad. Seite, **150 Loose Abfallholz** und Späne versteigern.

C. Thunes.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 4 ist wegen Wegzug von hier eine Wohnung im Vorderhaus im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Mansarde, 2 Speicherkammern und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 6 ist im zweiten Stock eine Wohnung mit 5 schönen Zimmern, Küche, Keller, Holzhall, Mansardenzimmer, Speicherkammer, Theil am Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Kronenstraße Nr. 44 ist der dritte Stock mit 6 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 31 ist eine Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

Eine Parterre-Wohnung im östlichen Stadttheil von 6 geräumigen Zimmern ist auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller u. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 77.

Wohnungen- und Ladenvermietung.

- 1) Ein geräumiger Laden in der Langenstraße mit 3 anstoßenden Zimmern, Küche und Magazin, sowie
 - 2) eine aus 4 Zimmern, Küche und Kammer bestehende Wohnung im zweiten Stock, und
 - 3) eine aus 3 Zimmern mit 2 anstoßenden Kammern und Küche bestehende Wohnung im dritten Stock sind zusammen oder einzeln sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.
- Näheres im vordern Zirkel Nr. 9, unten, zwischen 1 und 4 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

Eine aus 8 bis 10 Zimmern bestehende Wohnung im Hause Nr. 14 des innern Zirkels mit Küche, Keller, Remise, Mansarde und Waschküche ist auf Anfang September oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres zwischen 2 und 4 Uhr im zweiten Stock daselbst.

Zimmer zu vermieten.

In der Nähe des Lyzeums, im untern Stock, ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

Karl-Friedrichstraße Nr. 1 ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Kreuzstüben sogleich oder auf den 1. September an einen soliden Herrn zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Es wird eine im Monat September zu beziehende, aus 6 — 7 Zimmern mit Zugehör bestehende Wohnung gesucht, und bittet man um gefällige Abgabe von Adressen im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

Auf 1. Oktober wird von einem ledigen Beamten ein schönes, unmöblirtes Zimmer nebst Alkof oder kleinem Zimmerchen zu miethen gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Chiffre H. H. werden von dem Kontor des Tagblattes besorgt.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Sophienstraße Nr. 34 im untern Stock.

[Dienstantrag.] Für eine kleine Haushaltung wird ein braves Mädchen, das kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 94 im Laden.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht eine Stelle auf Michaeli zu erhalten. Näheres zu erfragen Kasernenstraße Nr. 7.

[Dienstgesuch.] Ein braves, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht bei Privatleuten

sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen bei Schreinermeister Klumpp, Kronenstraße Nr. 6. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und mehr auf gute Behandlung als großen Lohn sieht, sucht bei christlichen Leuten eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 13 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches das Weißnähen, Bügeln und Kleidermachen erlernt hat, auch weibliche Handarbeiten und häusliche Geschäfte versteht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres im vorderen Zirkel Nr. 16 im dritten Stock.

Stelleanträge.

Langestraße Nr. 169 wird ein braver Hausknecht, der sogleich eintreten kann, gesucht.

Gegen guten Lohn wird sogleich ein tüchtiger Hausknecht, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß, in Dienst gesucht: Langestraße Nr. 55.

Eine geübte Arbeiterin auf der Nähmaschine findet dauernde Beschäftigung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellegefuch.

Eine anständige Wittwe mit sanftem Charakter, in allen weiblichen und häuslichen Arbeiten erfahren, wünscht eine Stelle als Haushälterin oder Kindsfrau hier oder auswärts zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 2319. Ein im Kochen erfahrenes, empfehlenswertes Mädchen wünscht als Köchin sogleich eine Stelle, und ein gut empfohlener Hausknecht kann sogleich placirt werden durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Verloren.

Ein armer Lehrling verlor ein **Portemonnai** mit 10 fl. Papiergeld und 47 fr. Münze nebst zwei fremden Kupfermünzen von Herrmann's Söhne bis Leon's Söhne. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe in der Karlsstraße Nr. 12 im Hinterhaus gegen gute Belohnung abzugeben.

Im Lokale der Karl Reble'schen Brauerei blieb vor einiger Zeit ein seidener **Regenschirm** stehen. — Ebenfalls wurde auch **Papiergeld** gefunden. Wer sich darüber auszuweisen vermag, kann solches gegen die Insektionsgebühr in Empfang nehmen.

Verkaufsanzeige.

Es ist ein wenig gebrauchter, vorzüglicher eiserner **Kochherd** mit Wasserschiff zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

Wer ein noch gut erhaltenes **Kinderbettlädchen** abzugeben hat, beliebe seine Adresse nebst Angabe des Preises auf dem Kontor des Tagblattes unter Chiffre B. abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

5% Prioritäts-Anlehen des Gasapparat- u. Gußwerks Mainz.

Die am 1. nächsten Monats fälligen Zins-Coupons dieses Anlehens werden Auftrags zufolge von heute ab an meiner Kasse eingelöst.

Karlsruhe, den 17. August 1863.

Ed. Koelle.

Anzeige.

Da hier weniger der Name als die Person des Gründers des öffentlichen Geschäftsbüreaus „**G. Wickenhäuser**, Lycenmsstraße Nr. 3“, bekannt ist, so macht er die weitere ergebene Anzeige, daß er seit seines 20jährigen Aufenthaltes dahier 4 Jahre bei dem verstorbenen Hofgerichtsadvokaten Streule, 2 Jahre bei Großh. Stadtamte und in den letzten 14 Jahren bei Herrn Advokat Krämer dahier beschäftigt war.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er unter Heutigem sein Geschäft als Posamentier im Hause des Herrn Hofblechners Mayerle eröffnet hat.

Langjährige praktische Erfahrungen in allen Zweigen meines Geschäfts setzen mich in den Stand, allen Anforderungen auf das Beste zu genügen, sowie es auch mein Bestreben sein wird, mit meinen Ladenartikeln ein geehrtes Publikum stets zu frieden zu stellen.

Louis Soder,
Posamentier.

G. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt den frisch angekommenen **Edamer-Käs, Fromage de Brie, de Neufchâtel** (Boudons), **de Rocquesfort, Münsterkäs** in Schachteln, alten **Parmesan**, vorzüglichen **Chester**, feinsten **Emmenthaler** (Schweizer-), grünen **Kräuter-Käs** und besten **Limburger** (Backstein-) Käs ic.

Neue holl. Vollenharinge

sind wieder frisch angekommen, in $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Tonnen, sowie stückweise billiger zu haben bei

Karl Th. Ernst.

Mikroskopische Ansichten auf Elfenbein äußerst billig bei

Alb. Glock & Comp.,
Langestraße Nr. 42.

Vorzügliches Fliegenpapier

zur schnellen Vertilgung der Fliegen empfiehlt
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

F. MAYER & COMP.

Großherzogl.  Hoflieferanten

empfehlen ihr Lager von:

Glas und Porzellan,
Leder- und Holzwaaren,
Britannia-Metall,
Gartenmöbel in Eisen,
Reise-Artikeln aller Art,
Stöcken, Reitpeitschen,
Pendulen,
Beleuchtungs-Gegenständen,
THEE,
Galanterie- und Luxuswaaren
in sehr grosser Auswahl.

Orfévrerie Christoffle
zu den Fabrikpreisen.

Geschäfts- und Copirbücher
von **Karl Kühn & Söhne** in Berlin
empfiehlt zum Fabrikpreise
Ludwig Erhardt, Papierhandlung,
Erbprinzenstraße Nr. 31.

Krinolinen

in den neuesten Formen
bei **C. Th. Bohn.**

Neue Sendung
Stereoskopbilder und Kästen
in großer Auswahl empfiehlt
Ludwig Erhardt, Papierhandlung,
Erbprinzenstraße Nr. 31.

Anzeige.

Von heute an ist meine Bierwirthschaft auf
einige Zeit geschlossen.

L. Geiger.

Clever'sche Bierhalle.

Die Wirthschaft **dieselbst** bleibt von heute
an bis auf Wiederanzeige geschlossen, wovon ich
geehrtes Publikum in Kenntniß setze.

Clever.

Anzeige.

Meine Wirthschaft bleibt von heute an auf
einige Tage geschlossen.

S. Moninger, Bierbrauer.

Anzeige.

Bei Unterzeichnetem sind heute Abend 6 Uhr
frische Leber- und Griebenwürste zu haben.

Heinrich Soder, Metzgermeister.

Anzeige.

Im Gasthaus zur **Linde** sind heute Abend
frische hausgemachte Leber- u. Griebenwürste
zu haben.

Einladung.

Religiöse Erbauungsstunde heute, Dienstag den
18. August, Abends 8 Uhr, in der Ritterstraße
in einem Lokal des Herrn **Ph. D. Meyer**, ge-
genüber dem Spielwaarenhändler **Döring**, wozu
Jedermann freundlichst einladet:

Ch. Raith, Methodistenprediger.

Chor-Verein.

Heute Abend 9 Uhr allgemeine Probe.

Todesanzeige.



Dem allmächtigen Gott hat es gefallen,
unsere liebe Gattin und Mutter, Sonn-
tag den 16. d. M., nach einem 2tägigen
Krankenlager, Abends 6 Uhr, in ein besseres
Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 18.
d. M., Abends 4 Uhr, statt.

Der tieftrauernde Gatte nebst Kindern:

Joh. Peter Becker, Kutscher,
Friedrich Hoffmann,
Elise Hoffmann,
Bertha Hoffmann,
Sophie Hoffmann,
Marie Hoffmann.

Todesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen
innigstgeliebten Gatten, **Friedrich Fauth**, nach
einem langen schweren Leiden am 14. d. M. in
ein besseres Jenseits abzurufen, wovon ich Freunde
und Bekannte in Kenntniß setze und um stille
Theilnahme bitte.

Zugleich sage ich Denjenigen, welche den Ver-
storbenen während seiner Krankheit besuchten und
ihn zum Grabe geleiteten, meinen herzlichsten Dank.

Die tieftrauernde Wittwe.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 18. Aug. III. Quart. 74. Abonne-
mentsvorstellung. Zum Erstenmale: **Der Käm-
merer von Worms.** Schauspiel in 5 Akten,
von **Rudolf von Zeis.**

Mittwoch den 19. August: Theater in Baden.
Fidelio. Große Oper in 2 Akten, von **L. v.
Beethoven.**

Donnerstag den 20. Aug. III. Quart. 75. Abonne-
mentsvorstellung. **Eine Parthie Piquet.**
Lustspiel in einem Akt, von **Journier und Meyer.**
Hierauf: **Gegenüber.** Lustspiel in 3 Akten,
von **Roderich Benedix.**

Rheinwasserwärme

den 17. August 19½ Grad.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

16. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 15	27" 10"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 25½	27" 11"	"	hell
6 " Abds.	+ 22	27" 11"	"	"
17. August				
6 U. Morg.	+ 15	27" 10"	Südwest	Gewitter
12 " Mitt.	+ 19	27" 9,5"	"	Regen
6 " Abds.	+ 17½	27" 9,5"	"	umwölkt

Getraut:

- 10. Aug. Eugenie Luise, Vater Georg Peter Böh, Bedienter.
- 11. " Marie Luise, Vater Stephan Leipf, Geometer.
- 13. " Edmund, Vater Peter Baier, Condukteur.
- 16. " (Zwillinge), Hermann Karl und Karl Hermann, Vater Hermann Heidenreich, Binngießer.

Getraut:

- 10. Aug. Friedrich Ferdinand Gottlieb, Partikulier und Bürger in den vereinigten Staaten v. Nordamerika, mit Sophie Frey von hier.
- 13. " Adolph Anton Strauß, Postpraktikant und Bürger hier, mit Auguste Stab von hier.
- 13. " Reinhard Speckle, Sattler hier und Bürger zu Hausach, mit Christine Kaltendach von hier.
- 15. " Michael Lumpp, Schuhmacher hier und Bürger in Waldenburg, mit Appolonia Schmieder von Lauf.
- 16. " Johann Obermeier, Ausläufer hier und Bürger in Rüppurr, mit Johanne Katharine Springer von Weinheim.
- 16. " Max Maier, Schriftseher hier und Bürger zu Niedheim, mit Friederike Walter von hier.
- 16. " Jakob Friedrich Kenf, Cartonagearbeiter hier und Bürger in Linkenheim, mit Elisabethe Christine Münch von hier.

Gestorben:

- 16. Aug. Elisabethe Becker, alt 52 Jahre, Ehefrau des Stadtschuchers Becker.

Destillation-, Limonade-Gazense- und künstliche Mineralwasser-Fabrik.

Für die jetzige Jahreszeit bringe ich mein Lager von Limonade-Gazense, Soda-Wasser und künstlichen Mineralwassern in empfehlende Erinnerung.

C. N. Bolz,
Langestraße Nr. 38.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die seit 23 Jahren dahier betriebene

Kunstwascherei

wegen Bezug von hier der Frau Mina Zinco dahier übergeben habe. Dankbar für das mir bisher geschenkte Zutrauen, bitte ich, dasselbe auf meine Nachfolgerin geneigtest übertragen zu wollen. Dieselbe hat sich durch längeres Mitarbeiten in meinem Geschäfte alle hierzu erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten angeeignet und ist im Stande, allen hierin vorkommenden Ansprüchen vollkommen entsprechen zu können.

Karlsruhe, den 15. August 1863.

Katharine Heuser.

Bezug nehmend auf Obiges, habe ich die Ehre beizufügen, daß ich das Geschäft von Fräulein Kath. Heuser bereits übernommen habe und solches in unveränderter Weise auf eigene Rechnung fortführen werde. Unter Zusicherung prompter und sorgfältigster Ausführung der mir gütigst übertragenen Arbeiten, erlaube ich mir, mein Geschäft hauptsächlich für folgende Artikel zu empfehlen: Crêpe de Chine-, gewirkte und wollene Shawls, ächte und unächte Spitzen, Blonden, Schleier, Vorhänge, Ballstoffe, seidene und wollene Stoffe, Stickerien aller Art u.

Die Corsetten- und Handschuh-Wascherei habe ich gleichfalls beibehalten und sehr geneigten Aufträgen ergebenst entgegen.

Mina Zinco,
Waldstraße Nr. 12.

Ausverkauf.

Mit Räumung unseres Waarenvorraths wird in demselben Hause wie bisher, Langestraße Nr. 137, im Hofe links fortgesetzt.

L. Heilbronner & Cie.

Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein **Spezereiwaaren-, Cigarren- und Tabaks-Geschäft** in das Haus **Jähringerstraße Nr. 9** verlegt habe, und bitte um gütigen Zuspruch.

Louis Lacroix,

Jähringerstraße Nr. 9, nahe der Durlacherthorstraße.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer u. ostindischer Waaren
von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**
am Marktplat.

Grüner Hof.

Heute, Dienstag den 18. August,

Conzert

von dem hiesigen Streich-Orchester, unter Direktion des Herrn
C. B o a s.

Anfang halb 8 Uhr. — Eintrittspreis 6 Fr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Odenwald, Fabr. v. Havre. Montfort, Rent. v. Paris. Buttler, Prio. v. Mainz. Fräul. Roak v. Darmstadt.

Deutscher Hof. Bühler, Kaufm. v. Dos. Deubert, Kfm. v. St. Petersburg.

Englischer Hof. Gessenay m. Frau v. Genf. Blemmer, Rent. v. Hamburg. Dreßler m. Kom. u. Frau Dr. Schenk v. Singen. Braun, Kfm. v. Paris. Wolkhof, Rent. von Magdeburg. Diehl, Kfm. v. Worms. Bergner, Kfm. von Hagen. Pobe, Kfm. v. Landau. Köchlin, Fabr. v. Eßrach.

Erbsprinzen. Cret, Kfm. v. Schramberg. Lübke, Prof. m. Frau v. Zürich. Leininger, Kfm. v. Stuttgart. Frau Dr. Walz v. St. Petersburg. Nippstadt, Hofrath v. Berlin. Mathis, Kfm. v. Schwab. Gmünd

Geist. Bloch, Kfm. v. Stuttgart. Schäfer, Fabr. m. Frau v. Galtw.

Goldener Adler. Ganzenmüller, Part. m. Frau von Niga. Baron v. Senchal m. Frau v. Froche in Frankreich. Walker, Orgelbauer und Walker, Stud. von Ludwigsburg. Worr, Kaufm. v. Heidelberg. Hock, Weinhdl. v. Landau. Mößner, Gärtner v. Bonn. Leier, Mauerermeister v. Moos. Neuer, Rathschreiber v. Kebl. Frau Meyer v. Behr. Frau Meyer v. Dossenbach. Frau Maier v. Dürkheim. Maier, Landwirth m. Frau, Maier, Gastwirth u. Maier, Schmiedmeister v. Dossenbach. Schwarz, Aktuar v. Ettenheim.

Goldenes Schiff. Bodenheimer, Kfm. v. Allendorf.

Grüner Hof. Begele, Kfm. v. Darmstadt. Knoberer, Part. v. Straßburg. Bernhards, Fabr. v. Mainz.

Hôtel Große. Eisenlohr, Rent. m. Fam. v. Barmen. James, Kfm. v. Frankfurt. Wilhelm, Sekretär von Bern. Müller, Kaufm. v. Rheyt. Liebrecht, Kaufm. v. Breslau. Sarges, Kfm. v. Neuf. Voges, Kfm. v. Frankfurt. Koch, Kfm. v. Deidesheim. Bollmann, Kfm. v. Erfurt. Maas, Kaufm. v. Worms. Schwarz, Fabr. v. Schzell. Speier, Kfm. v. Berlin.

Rassauer Hof. Klein, Kaufm. v. Frankfurt. Bloch, Banquier v. Langenau. Fränkel, Kfm. v. Landau.

Prinz Max. Schubert, Kfm. v. Wien. Spiegelberg, Fabr. v. Hannover.

Römischer Kaiser. Widner, Fabrik. von Eslingen. Weiler, Kfm. v. Augsburg. Oster, Kfm. v. Straßburg.

Rotes Haus. Dr. Henzen, Prof. m. Frau v. Bonn. Schule, Kaufm. v. Morsbach. La Roche, Stud. v. Basel. Solmeier, Kfm. v. Bingen. Bürtlin, Ingenieur v. Nancy. Walz, Kfm. v. Colmar. Wigmund, Stud. v. Basel.

Schwarzer Adler. Futterer, Pfarrer v. Sigmaringen. Schanz, Lehrer v. Stuttgart. Zoller, Fabr. v. Frankfurt. Maier, Gastwirth v. Mohrbach.

Weißer Bä. Reich, Kfm. v. Weisenburg. Kom u. Lattner, Kfl. v. Wien. Wagenmüller, Fabr. v. München. Thomas, Kfm. v. Frankfurt. Heißler, Kaufm. v. Donau-schingen. Goleseus, Gastwirth mit Frau von Heilbronn. Galliam m. Fam. v. Lyon.

In Privathäusern.

Bei Fel. Jung: Fel. Guth v. Sutershausen.

Rebigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.